

„Liefere statt lafere“

Dienstag, 16. April 2019

Von: Georg Munz



Am 15. April 2019 sind gut 100 städtische Angestellte gemeinsam mit dem VPOD Winterthur für ihre Pensionskasse auf die Strasse gegangen. Unter dem Motto: „Lifere statt lafere“ sind sie vom Neumarkt zum Rathaus marschiert, um Stadtpräsident Michael Künzle ihre Forderungen zur Pensionskasse Winterthur zu übergeben

Mit grossem Transparent und viel Lärm haben die Protestierenden die Mitglieder des Gemeinderats ab 15.45 in Empfang genommen. Kurz vor 16 Uhr ist dann der Stadtpräsident eingetroffen, um die Forderungen Angestellten entgegenzunehmen.

Bei der Übergabe der Forderungen an den Stadtpräsidenten haben die Angestellten ihrem Unmut noch einmal deutlich Luft verschafft und der Stadtpräsident hat die Botschaft gehört. Der Stadtpräsident hat in seiner kurzen Antwort versichert, dass er die Unzufriedenheit und den Unmut der Angestellten versteht und versichert, dass sich der Stadtrat in der Pflicht sieht möglichst bald eine Lösung zu finden.

Beilagen:

[- Forderungen zur PKSW](#)